

Übersicht:

Modul	PPT
Teilbereich:	4 Projekte planen, steuern und abschließen
Lernziel:	- Kompletter Teil 4
Datum und Version	Datum: 25.09.2024
Begleitdokumentation	Version: 2
Stunden	25
Taxonomie:	3

Vorgesehene Inhalte aus dem Rahmenlehrplan:

Berufsspezialisten/innen für Industrielle Transformation sollen mindestens als aktives Teammitglied in Projekten agieren. Die unterschiedlichen Projektformen und Projektmanagementmethoden sind ihnen vertraut. Berufsspezialisten/innen für industrielle Transformation werden als Fachkraft Plus gesehen, welche einer Abteilung zugeordnet sind, aber bei bereichsübergreifenden Projekten dann die Personen sein werden, die als Spezialist für die eigene Abteilung ihr Fachwissen in das übergeordnete Projekt einbringen wird, indem sie die Konzeption von Projekten verstehen und sich darin agil bewegen und kommunizieren können. Je nach Erfahrung wird ihnen auch eine (fachliche) Projektführungsrolle zugestanden. Vor diesem Hintergrund sollen sie auch Arbeitspakete sowie (Teil-)Projekte durch Zielformulierungen, Rollenzuschreibungen und durch die (Teil-)Projektführung an sich gestalten können. Für diese Aufgabe setzen sie Projektsteuerungsmechanismen, (Risiko-) Analysemethoden und klassische Projektarbeiten (Dokumentation, Moderation, Aufbereitung von Projektentscheidungsgrundlagen etc.) ein. Die Projekte selbst, können sowohl zeitlich, örtlich als auch größentechnisch unterschiedlich angelegt sein. Das Managen von Projekten auf Basis digitaler Zusammenarbeit (z.B. über Plattformen) muss sowohl das aktive Teammitglied als auch die Projektführung beherrschen.

Lernziele des Themenbereichs (durch Ersteller*in spezifiziert):

1. Ausprägungen des Projektmanagements kennen

Formen des Projektmanagements verstehen: Klassisches PM, Agiles PM, Hybrides PM

Möglichkeiten einer Projektzusammenarbeit kennen: - Analog/- Digital

2. Projektmanagementmethoden anwenden (<->KIP 2.2)

Unterschiedliche Projektmanagementmethoden anwenden z.B: Kanban/ GANT/ Critical Path Method

3. Projektarbeiten dokumentieren (<-> KIP 3.1)

Dokumentations- und Gestaltungsmöglichkeiten von Projektaktivitäten verstehen: Qualitätskriterien einer Projektdokumentation, Wissensmanagement, Transfer, Nachhaltigkeit, Nachvollziehbarkeit

Projektrisiken identifizieren

Methoden zur Identifizierung von Projektrisiken anwenden, u.a. Risikomanagement

5. Projektbesprechungen moderieren

Moderationstechniken für Besprechungen umsetzen: Aufbau, Zielsetzung, Entscheidungsfindung, Analoge und digitale Präsentationsmethoden anwenden

6. Projekte operativ abschließen

Projektabschluss vornehmen, Merkmale eines Abschlussberichts

7. Projektentscheidungsgrundlagen ausarbeiten

Aufbereitung von kritischen Projektthemen für die Entscheidungsfindung einer dritten Person vornehmen: Darstellungsformen wählen, Hard-facts identifizieren, Soft-facts identifizieren

8. Projektführung

Projektführung: Rollen von Projektmitgliedern kennen und Zusammenstellung eines Projektteams vorschlagen

Situationsbeschreibung:

Gliederung:

1. Ausprägungen des Projektmanagements kennen
2. Projektmanagementmethoden anwenden **KuK 2.2**
3. Projektarbeiten dokumentieren **KuK 3.1**
4. Projektrisiken identifizieren
5. Projektbesprechungen moderieren
6. Projekte operativ abschließen
7. Projektentscheidungsgrundlagen ausarbeiten
8. Projektführung

Sequenzielle Einordnung (Vor-/Nachgelagerte Einheit/auch modulübergreifend):

Unabhängig von den anderen Inhalten

Sonstiger Hinweis:

keine